



PRESSE-INFORMATION

ANDRITZ eröffnet Service-Hub für Kessel- und Rosttechnologien in Deutschland

GRAZ, 16. FEBRUAR 2026. Der internationale Technologiekonzern ANDRITZ hat nach der Übernahme ausgewählter Vermögenswerte des Kessel- und Rostservicegeschäfts der Wehrle-Werk AG einen neuen Service-Hub in Deutschland eröffnet. Seit November 2025 erweitert der Hub die Serviceaktivitäten von ANDRITZ im Bereich Energie- und Wärmeerzeugung für Anlagen zur thermischen Abfallverwertung im deutschsprachigen Raum.

Die Übernahme umfasst geistiges Eigentum, technisches Know-how sowie Werkzeuge und Lagerbestände. Zudem werden die Spezialisten von Wehrle im Bereich Kessel- und Rostservice in die bestehende Serviceorganisation von ANDRITZ in Emmendingen integriert. Der neue Hub stärkt die Servicekompetenz für Rostfeuerungskessel - insbesondere im Bereich Müllverbrennung und im Waste-to-Energy Bereich - und sichert Kontinuität für bestehende Kunden.

Fokus auf Servicekontinuität und technische Expertise

Durch die Verknüpfung des erworbenen technischen Know-hows mit dem etablierten Servicenetzwerk von ANDRITZ profitieren Kunden von einer verbesserten lokalen Betreuung und einer erweiterten Servicekapazität für Inspektion, Reparatur und Modernisierung.

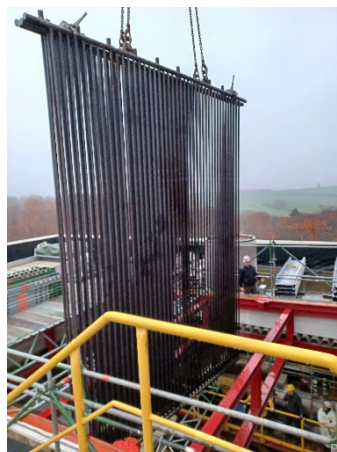
„Mit der Eröffnung dieses Service-Hubs setzen wir ein klares Zeichen für unser Engagement zum Erfolg unserer Kunden“, betonte Martin Pogoreutz, Vice President, Power Plant Service bei ANDRITZ Pulp & Paper. „Durch die Integration der Wehrle-Expertise in unsere Organisation stärken wir unsere lokale Präsenz und entwickeln gemeinsam mit unseren Kunden aus den Bereichen Energie und Energiegewinnung aus Abfall weitere Servicelösungen.“

Bestehende Kunden werden weiterhin von ihren gewohnten Ansprechpartnern betreut. Die Services werden weiterhin vom Standort Emmendingen, Deutschland, erbracht. Das Leistungsspektrum umfasst Ersatz- und Verschleißteile, Field Services, Retrofits und Upgrades für Rostfeuerungskessel sowie Wirbelschichtsysteme zur Monoverbrennung von kommunalem Klärschlamm.

– Ende –



Anheben eines Ersatz-Überhitzerbündels



Einbau eines
Überhitzerbündels



Auftragschweißen an der
Membranwand

Bildnachweis: ANDRITZ

DOWNLOAD PRESSE-INFORMATION UND FOTO

Presse-Information und Foto stehen unter andritz.com/news-de zum Download zur Verfügung.
Honorarfreie Veröffentlichung des Fotos unter der Quellenangabe: „Foto: ANDRITZ“.

WEITERE INFORMATIONEN ERHALTEN SIE VON

Niklas Jelinek

Media Relations

niklas.jelinek@andritz.com

andritz.com



ANDRITZ-GRUPPE

Der internationale Technologiekonzern ANDRITZ liefert hochentwickelte Anlagen, Ausrüstungen, Serviceleistungen und digitale Lösungen für verschiedene Industrien und Bereiche, darunter Zellstoff und Papier, Metall, Wasserkraft und Umwelt. Die 1852 gegründete, börsennotierte Gruppe mit Hauptsitz in Österreich beschäftigt rund 30.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter an 280 Standorten in über 80 Ländern.

Als globaler Technologie- und Innovationsführer engagiert sich ANDRITZ für Fortschritt zum Nutzen von Kunden, Partnern, Beschäftigten, der Gesellschaft und der Umwelt. Wachstumstreiber des Unternehmens sind nachhaltige Lösungen für den grünen Wandel, innovative Digitalisierung für industrielle Höchstleistungen und umfassender Service, der den Wert der Kundenanlagen über den gesamten Lebenszyklus hinweg maximiert. ANDRITZ. FÜR WACHSTUM, DAS ZÄHLT.

ANDRITZ PULP & PAPER

ANDRITZ Pulp & Paper bietet nachhaltige Technologie-, Automatisierungs- und Service-Lösungen für die Produktion aller Arten von Zellstoff, Papier, Karton und Hygienepapier. Die Technologien und Dienstleistungen konzentrieren sich auf die Steigerung der Produktionseffizienz, die Senkung der Gesamtbetriebskosten sowie auf innovative Dekarbonisierungsstrategien und den autonomen Anlagenbetrieb.

Das Produktprogramm umfasst auch Kessel für die Energieerzeugung, verschiedene Vliesstoff-Technologien und Faserplatten-(MDF-)Produktionssysteme. Mit den angebotenen Waste-to-Value-Recycling-, -Zerkleinerungs- und -Energieslösungen werden Abfälle und Nebenströme der Produktion nachhaltig in wertvolle Sekundär-Rohstoffe oder Energie umgewandelt. Neueste IIoT-Technologien im Rahmen der Metris-Digitalisierungslösungen komplettieren das umfassende Produktangebot.